



Pressespiegel

Ausgabe: 11.05.2020



12,55 Euro ist neues Lohn-Minimum

Kleve. Für die rund 3.980 Bauarbeiter im Kreis Kleve gilt eine neue Lohnuntergrenze. Keiner, der in der Branche arbeitet, darf seit April weniger als 12,55 Euro verdienen – 35 Cent mehr als bisher. Das macht ein Plus von rund 60 Euro am Monatsende, wie die IG BAU mitteilt. Die Gewerkschaft rät den Beschäftigten, den letzten Lohnzettel zu prüfen. Facharbeiter sollten jedoch auf den deutlich höheren Tariflohn bestehen. „Handwerker sind extrem gefragt – auch in Zeiten von Corona. Kein Bauarbeiter sollte sich unter Wert verkaufen“, so Bezirksvorsitzende Karina Pfau.

NRZ Kleve 11.05.2020